

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

176 (30.6.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 176.

Montag den 30. Juni

1845.

Bekanntmachungen.

(2) [Aufforderung.] Wer an die Verlassenschaftsmasse der verlebten Jakob Klett'schen Eheleute eine Forderung zu machen hat, wird veranlaßt, dieselbe Mittwoch den 2. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr, bei Notar Rinklef, (Adlerstraße No. 29.) anzumelden, indem sonst bei Vertheilung der Masse keine Rücksicht darauf genommen werden könnte.

Karlsruhe den 26. Juni 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

L. Höck.

(3) [Dellieferung.] Der Bedarf an gereinigtem Lampenöl für das Großh. Hoftheater vom 1. August 1845 bis dahin 1846 soll bis zum 2. August durch Submission in Lieferung begeben werden.

Die Herren Handelsleute der Großh. Residenz werden eingeladen, ihre versiegelten Anerbieten längstens bis zu obigem Termin anher einzureichen.

Die näheren Lieferungsbedingungen werden auf Anfrage jeden Vormittag auf dem diesseitigen Bureau mitgetheilt.

Karlsruhe den 14. Juni 1845.

Großh. Hoftheater-Intendantz.

v. Auffenberg.

Die Lieferung des Brennöls zur hiesigen Straßenbeleuchtung für den Bedarf vom 1. August 1845 bis den 1. August 1846 wird

Mittwoch den 9. Juli Nachmittags 3 Uhr

mittels Versteigerung an den Wenigstnehmenden in diesseitiger Kanzlei vergeben; zu dieser Versteigerung werden hiermit die Lieferungslustigen eingeladen.

Karlsruhe den 26. Juni 1845.

Der Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Haus- u. Gartenversteigerung.] Das zur Verlassenschaftsmasse des Geh. Finanzrathes Karl Friedrich Delenheinz dahier gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Garten, in der Waldstraße No. 6. neben Raupp und Ziegler's Wittwe, wird

nächsten Dienstag den 1. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Hause selbst einer letzten Versteigerung ausgesetzt und um das sich ergebende höchste Gebot sogleich endgültig zugeschlagen.

Karlsruhe den 25. Juni 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Beck, Notariatsverweser.

(2) [Hausversteigerung.] Das zur Verlassenschaftsmasse der verlebten Mehgermeister Gottlieb Dietrich's Wittwe gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hinterbau in der Bähringerstraße No. 7., neben Küfer Hils und Victualienhändler Wenger, wird Montag den 7. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des Notar Rinklef, (Adlerstraße No. 29.) versteigert, und sogleich endgültig zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 19. Juni 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Höck.

(1) [Hausversteigerung.] Das zur Verlassenschaft der verlebten Straußwirth Jakob Kreitners Wittwe gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Mansarden, Seitenbau, Hof und Stall für circa 20 Pferde, in der Kronenstraße No. 41 neben Instrumentenmacher Schuster und Kaufmann Kreuz, wird

Mittwoch den 16. Juli d. J., Nachmittags

3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Rinklef, Adlerstraße No. 29., versteigert und sogleich endgültig zugeschlagen, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 26. Juni 1845.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

L. Höck.

(2) [Liegenschaftsversteigerung.] Dem Konrad Hengst, Bürger in Friedrichsthal, Eigenthümer des Gasthauses zum schwarzen Adler dahier, werden in Folge richterlicher Verfügung vom 17. Nov. 1844, Nr. 21,371 und 8. Mai 1845, Nr. 7,651, nachbenannte Liegenschaften:

Mittwoch den 23. Juli d. J., Nachmittags

2 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolge, wenn der Schätzungspreis erreicht werde.

Häuser und Gebäude.

Ein zweistöckiges, mit der Realwirthschaftsgerechtigkeit zum schwarzen Adler versehenes Wohnhaus, mit Scheune, Stallung, Schopf und Regelbahn, nebst 56 Ruthen 25 Fuß Hofraube und Garten, mitten im Dorf neben Johannes Braun und Johann Böhner, vornen die Straße und hinten die Alb

Auswärtige Secegerer und Bürger müssen mit legalen Zeugnissen über ihre Zahlungsfähigkeit versehen sein.

Beiertheim den 19. Juni 1845.

Bürgermeisteramt.

Weber.

vd. Kappler.

(1) [Hausversteigerung.] Donnerstag den 17ten Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden im Geschäftszimmer des Notars Rinkler, (Ablerstraße No. 29.) aus der Verlassenschaft des verlebten Maurerbaliers Johann Schüg dahier folgende Liegenschaften versteigert:

a) ein einstöckiges Wohnhaus in der Durlacherthorstraße No. 9., neben Entenfänger Wenner und den Karl Schüg'schen Erben;

b) ein dabei liegender circa 25 Fuß großer Bauplatz, Durlacherthorstraße No. 7., zusammen taxirt zu 3200 fl.

Der endgültige Zuschlag erfolgt sogleich, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 27. Juni 1845.

Großh. Stadtdamtsrevisorat.

Gerhard.

L. H. d.

Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

In dem Gasthaus zum König von Preußen werden versteigert:

Montag den 30. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr: Manns- und Frauenkleider und eine Parthie wohlfeile Halstücher.

Dienstag den 1. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr: Leib-, Tisch- und Bettweiszzeug.

Mittwoch den 2. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr: Goldene und silberne Taschenuhren mit und ohne Repetirwerk, silberne Eß- und Kaffeelöffel ic., goldene Ketten, Ohr- und Fingerringe, Vorstecknadeln ic.

Donnerstag den 3. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr: Ober- und Unterbetten, Pflurben, Kissen, Garn, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme ic.

Freitag den 4. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr: Leinwand, Tuch, Kattun, Baumwollzeug und andere Ellenwaaren.

Karlsruhe den 26. Juni 1845.

Leihhaus-Verwaltung.

(2) [E. B. Nr. 991. Hausversteigerung.] Samstag den 5. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, wird auf Antrag des Eigenthümers das dreistöckige Wohnhaus am Eck der Adlerstraße u. des innern Zirkels No. 10., einerseits Hr. Hauptmann Kas, anderseits Hr. Porzellanmaler Spelter, im Hause selbst (Kaffee zur Harmonie) einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die billig gestellten Steigerungsbedingungen auf dem unterzeichneten Bureau zur gefälligen Einsicht aufliegen.

Karlsruhe den 26. Juni 1845.

Öffentliches Geschäftsbureau von W. Kölle.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Ein möblirtes Zimmer ebener Erde, in den Garten gehend, ist auf den 1. Juli alte Waldstraße No. 25. zu beziehen.

In der Zähringerstraße No. 11. ist auf kommenden 23. Juli ein Laden nebst Wohnung zu vermieten, und das Nähere im Hause selbst zu erfragen.

In No. 8. der Erbprinzenstraße ist der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Magdkammer, Keller ic. mit 3 Theilen des beim Hause befindlichen Gartens, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Man wolle sich wegen Abschluß eines Miethvertrages (oder Kaufvertrages über Haus und Garten) an Herrn Hofgärtler Kaupp in der Erbprinzenstraße wenden, oder an den Eigenthümer

Achert, Advokat in Schoppsheim.

In der Ritterstraße No. 3. im Hinterhaus sind zwei Zimmer mit Betten und Möbel sogleich zu vermieten. Eingang neben dem Museum.

Am Eck der Kreuz- und Spitalstraße No. 24. stehen auf den 23. Okt. zwei Wohnungen zu vermieten. Die eine, zu ebener Erde, eignet sich zu einem Laden und besteht aus drei geräumigen und zwei kleineren Zimmern; die andere, im dritten Stock, besteht aus drei Zimmern; beide mit den üblichen Bequemlichkeiten.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wünscht einen Dienst als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der Waldstraße Nr. 7.

(1) [Verlorenes.] Ein auf den Namen des Maurermeisters Johann Mauk dahier vom 11. März 1845 ausgestellter Schein über dreihundert Gulden ist gestern auf dem Wege vom Marktplatz bis zur Durlacherthorstraße verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, den Schein im Hause Nr. 35. der Durlacherthorstraße gegen eine Belohnung abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Freitag wurde in der Stephaniensstraße von der Münze bis Nr. 18. ein Theil von einer goldenen Broche verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe Amalienstraße Nr. 81. gegen Belohnung abgeben.

(2) [Hausverkauf.] In der Zähringerstraße No. 38 ist das dreistöckige Wohnhaus auf der Sommerseite aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

(2) [N. B. No. 979. Hausverkauf.] In der Waldhornstraße ist ein für jeden Geschäftsmann geeignetes, mit einem kleinen Laden versehenes Haus unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen durch das Kommissions-Bureau von J. Scharpf, in der Steinstraße, nächst dem Spital.

Privat-Bekanntmachungen.

Fetter saftiger Schweizerkäse à 16 fr. per Pfund wird abgegeben bei

Carl Hauser,

Eck der Amalien- und Karlsstraße No. 19.

Großh. Bad. 50 fl. Loose,

deren Serienzählung den 1. August stattfindet, sind zu haben bei

K. A. Levis,

Langesstraße No. 94.

Museum.

Die verehrlichen Mitglieder des Museums werden hiedurch in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der mit 1. Juli 1845 anticipando verfallenen Beiträge für das zweite Quartal des Rechnungs-Jahres 1845, also für die Monate Juli, August und September 1845, angeordnet ist und mit dem 1. Juli anfangen wird.

Karlsruhe den 29. Juni 1845.

Die Museums-Commission.

Gewerb-Verein.

Auf Montag den 30. d. M., Abends präcis 7 Uhr:

- 1) Bericht über Anfertigung und Verhalten wasserfester Zeugnisse.
- 2) Bericht über Aufgaben als Meisterstücke für Schirmmacher.

Karlsruhe den 28. Juni 1845.

Der Vorstand.

Concert im Promenadenhaussaale

heute, Montag, von der hier anwesenden Steyerischen und Tyroler Alpensänger-Gesellschaft. **Franz und Mad. Zehinger**, dann **Markus und Mad. Wolgg** werden sich in ihrem acht National-Costüme mit den neuesten Alpenfedern, Tyroler Jodeln und andern Wiener komischen Gesängen mit eigener Begleitung u. ausgezeichneten Musikstücken auf zwei Bass- und der beliebten Streich-Zither mit Gitarre-Begleitung hören lassen und laden ein kunstliebendes Publikum ergebenst ein. Anfang 6 Uhr. Eintritt die Person 6 kr.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. Juli: **Norma**, große Oper in 2 Aufzügen von Bellini. **Ute Pauline Marx** und **Herr Böttcher** vom königl. Hoftheater zu Berlin **Norma** und **Drovist** als letzte Gastrolle.

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und daselbst zu haben:

Adresskalender

für die

Residenzstadt Karlsruhe.

Bearbeitet

durch

Polizeicommissar **Kaiser.**

1845.

Preis, stark geheftet 45 kr.

Inhalt:

- Genealogie des souverainen Großherzoglichen Hauses Baden.
- Verzeichniß über alle nummerirten Gebäude und Hausplätze, in alphabetischer Ordnung, mit Benennung der Hausbesitzer, nebst den Gebäuden außerhalb der Stadthore.
- Verzeichniß der Einwohner, nach alphabetischer Ordnung, nebst Angabe ihrer Wohnungen.
- Verzeichniß der landesherrlichen und städtischen Stellen und Localanstalten.
- Sanitätspersonal und dessen Gehülfspersonen.
- Verzeichniß der verschiedenen Gewerbe, alphabetisch geordnet, nebst Angabe der Gewerbetreibenden und ihrer Wohnungen.
- Polizeiverordnungen.
- Uebersicht der Bevölkerung der Residenzstadt Karlsruhe, nach Straßen geordnet.
- Nachtrag über die Veränderungen, welche sich während dem Druck des Adresskalenders ergeben haben.

Der Adresskalender für 1845 enthält wieder, wie jener für 1843, außer dem Verzeichniß der Gebäude mit deren Eigenthümern und dem Einwohnerverzeichniß, eine vollständige Zusammenstellung des Sanitätspersonals und dessen Gehülfspersonen, wie auch der Gewerbe, welche hier betrieben werden.

Wegen manchen anderen mitgetheilten Notizen verweisen wir auf die Inhaltsangabe.

Was aber den neuen Adresskalender zur Benützung bei dem täglichen Verkehre ganz besonders brauchbar macht, ist die sorgfältige Berücksichtigung aller Veränderungen, die bis zum 31. Mai überhaupt und nach dem Aprilquartal insbesondere bei den Wohnungsangaben vorgekommen; selbst viele Notizen, die uns über in der nächsten Zeit sich ergebende Aenderungen mitgetheilt wurden, sind genau benützt.

Frankfurter Börse am 28 Juni 1845.

		Pap.	Geld.			Pap.	Geld.	GELDSORTEN.	
BADEN	3 1/2 Obligat. v. 1842	—	98 5/6	HOL- LAND	2 1/2 Integrale	62 7/8	62 1/2	Neue Louisdor	11 5
	50 fl. Loose v. 1840	—	65		3 1/2 ditto	—	98 3/4		98 3/4
	35 fl. Loose v. 1845	38 1/2	38 3/8	BAYERN	3 1/2 Obligationen	—	101 3/4	Holl. 10 fl. Stücke	9 56
	Bankactien	2013	2011		Ludwig-Canal-Actien	—	79	79	Hand-Ducaten
OESTER- REICH	5 Metallig.-Obligationen	—	115 1/2	POLEN	Lott.-Anteilen à fl. 300.	—	96	20 Franken-Stücke	9 32
	4 ditto ditto	—	104		ditto à fl. 500.	—	86 7/8	86 7/8	Engl. Sovereigns
	3 ditto ditto	80 1/8	—	DARM- STADT	Obligationen	—	98	Laubthaler, ganze	2 33 1/2
	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	131		ditto	103	—	103	Preussische Thaler
500 fl. Loose v. 1834	159 1/2	—	NASSAU	Lott.-Anteilen à fl. 50.	—	78 3/4	Go d al Marco	377 —	
2 1/2 Stadtbanco-Oblig.	—	—		ditto Gresh. à fl. 25.	—	31 3/4	31 3/4	Bochhaltig-Silber	24 18
PREUS- SEN	4 1/2 Obligat. b. Bethmann	103 3/4	—	FRANK- FURT	Oblig. bei Rothschild	—	98 1/8	Gering u. mittelthal.	24 12
	4 ditto ditto	102 1/2	—		25 fl. Loose	29	28 3/4	—	—
SPANIEN	3 1/2 St. Schulsch. à 105 kr.	100	—		Obligationen	102 1/4	—	DISCONTO	3 1/4
	Prämiencheine	93 1/2	—		Taunusbahn-Actien	370	369 1/2	—	—
	5 Active incl. 9 Coupons	—	—		ditto Obligationen	—	—	—	—

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Deutschen Hof. Hr. Magins, Kfm. von Lahr.

Im Englischen Hof. Hr. Graf von Barigues, Rent. mit Familie und Dienerschaft von Paris. Frau Gräfin von Ronciusko mit Bed. von Stuttgart. Herr de la Ville, Propr. v. Chamberg. Hr. Steintal, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schmitt, Rent. und Hr. Schmitt, Student von London.

Im Erbprinzen. Hr. Nylus, Professor v. Sonneberg. Hr. Schneider, Student daher. Hr. Louis von Landau. Hr. Foras, Propr. von Paris. Hr. Edipson, Rent. mit Familie u. Bed. aus England. Hr. Straub, Kfm. von Berlin.

Im Geist. Madame Corcean von Orleans. Herr Kieris, Director von Dresden. Hr. Durry, Maschinist von Heidelberg. Hr. Schmalhaus, Partik. von Stuttgart.

Im goldenen Adler. Hr. Müller, Partik. von Speier.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Imme, Rent. mit Prn. Sohn von Wien. Hr. Mandbach, Part. von Bingen. Hr. Reinweill, Rent. v. Leonberg. Hr. Baron von Morwel, Propr. von Neuschatel. Mad. Müller von Nörtingen. Hr. Räß, Rent. mit Fräulein Tochter von Bonne. Hr. von Fury, Student v. Heidelberg. Herr Stigler, Posthalter von Krogingen. Hr. Herald, Kfm. von Paris. Hr. Wase, Kausm. von Frankfurt.

Im goldenen Ochsen. Hr. Brunner, Gutbesitzer von Rheinabern. Hr. Schaubel, Part. v. Herrheim. Hr. Greiner, Stud. v. Heidelberg. Hr. Scheidter, Student von Babstadt. Hr. Siebel, Kfm. von Grefeld. Hr. Minus, Rent. von Chemnitz.

Im der goldnen Waag. Hr. Balle, Reisender von Aitenfeld. Hrn. Gebr. Pilsenbeck, Kaufl. v. Epe.

Im Hof von Holland. Hr. Debordes, Rent. v. Lyon. Hr. Dubois, Propr. von Avoignon. Hr. Gödel, Kfm. von Rheidt. Hr. Barcker, Rent. von Neu-York. Hr. Kiefer, Student von Tübingen. Hr. Decker, Kfm. mit Gattin von Augsburg. Hr. Hieber, Part. v. Bonn.

Im König von England. Hr. Müller, Stud. von Neuwied. Hr. Eise von Oberwiel. Hr. Zeiß von Wallbüren. Hr. Wacker, Kfm. von Hall.

Im König von Preußen. Hr. Stammberger, Kaufm. von Sonneberg. Fräulein Dösch von Freiburg. Hr. Klein, Architekt von Mannheim. Hr. Große, Förster von Niederlustadt. Hr. Bösck, Kaufm. von Cannstadt. Hr. Vistor, Kaufm. von Bergzabern.

Im Variser Hof. Hr. Johnson, Rent. mit Gattin aus England. Hr. Kintlatte, Rent. daher. Hr.

Jäger, Kfm. von Miltenberg. Hr. Panter, Kfm. von Mainz. Hr. Zimmermann, Stud. und Hr. Fild, Dr. v. Leipzig. Hr. Engelines, Rent. mit Fam. von Arlon.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Koller, Prof. mit Familie von Bern. Madame Friedersdorf mit Hrn. Sohn von Zürich. Hr. Etheridge, Pfarrer v. Boulogne. Hr. Böschlin, Part. v. Colmar. Hr. Siegle, Apotheker mit Gattin von Ulm. Hr. Sauter, Part. von Basel.

Im Ritter. Hr. Brandstetter, Part. von Tisshart. Hr. Breisch, Partik. von Ebingen. Hr. Schürm, Professor von Konstanz. Hr. Fischer, Doctor v. Rastadt. Hr. Bechtinger, Student von Stuttgart. Hr. Seibert, Bildhauer von Wiesbaden. Hr. Dardenne, Direktor mit Fräul. Tochter von Ulm. Hr. Jüllig, Part. von Göppingen. Hr. Endres, Student von Tübingen. Hr. Glaser, desgl. daher. Hr. Käfel, Prof. von Zürich. Hr. Krez, Part. von Waiblingen. Hr. Leitemann, Part. v. Mannheim.

Im rothen Haus. Hr. Söb, Offizier von Landau. Hr. Stuhl, Kfm. von Offenbach. Hr. Schmidt, Part. von Heidelberg. Hr. Hofmann, Ingenieur von Cassel. Hr. Weisinger, Fabr. mit Gattin von Stuttgart. Hr. Beiersdorfer, Weinhändler von Birkweiler.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Lauer, Bijoutier von Stuttgart. Hr. Ludwig von Brögingen.

Im weißen Löwen. Hr. Holbermann, Hdm. v. Aglasterhausen. Hr. Eigemann mit Fam. v. Flehingen. Hr. Becker, Handelsm. von Merzheim.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. David, Kaufm. von Meckmühl. Hr. Käfer, Part. mit Gattin v. Darmstadt.

Im der Stadt Straßburg. Hr. Mai, Hdm. mit Sohn von Merzheim.

Im Waldhorn. Hr. Zuger, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Fischer, Bierbrauer von Zweibrücken. Hr. Sutor, Buchhändler von Augsburg. Dlle. Müller von Landsberg. Hr. Bardes, Kaufm. von Anweiler. Hr. Koblheim, Kaufm. aus der Schweiz. Hr. Engel, Goldarbeiter von Hanau. Hr. Rehm, Part. v. Sigmaringen. Hr. Lepp, Kfm. von Brumoth.

Im Zähringer Hof. Hr. Hösterey, Kaufm. v. Hüleswagen. Hr. Fiesching, Kfm. von München. Hr. Röscher, Kfm. v. Mainz. Hr. Weigel, Kfm. v. Glauhaus. Hr. Weber, Kfm. v. Bern. Hr. Vogt, Kfm. v. Zürich. Hr. Rüder, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Weg, Kaufm. v. Würzburg. Hr. Stürmer, Kfm. v. Barmen.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Landamtsrevisor Schuster: Hr. Amtsrevisor Dietrich von Schönau. Bei Hrn. Maschinenmeister Mündler: Hr. Dorn, Fabrkt. v. Ravensburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.